Sprachen unterrichten

Die Aus- und Weiterbildungen für Sprachlehrpersonen richten sich grundsätzlich nach dem Rahmen (öffentliche oder private Bildungseinrichtung), dem Setting (Gruppen- oder Einzelunterricht) und dem Zielpublikum (Kinder, Jugendliche oder Erwachsene).

Für den Unterricht an öffentlichen Schulen benötigt man in der Regel ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit eidgenössisch anerkannter Lehrbefähigung.

In der Erwachsenenbildung legen die Bildungsinstitutionen die Anforderungen an ihre Unterrichtspersonen selbst fest.

Inhalt

1 Sprachen unterrichten an öffentlichen Schulen 2
2 Sprachen unterrichten in der Erwachsenenbildung 3
2.1 Ausbildungen und Anbieter 3
2.2 Sprachenübergreifende Abschlüsse 4
2.3 Abschlüsse für das Unterrichten einzelner Sprachen 5

© 2023 SDBB | CSFO – berufsberatung.ch

1 Sprachen unterrichten an öffentlichen Schulen

Die Ausbildung zur Lehrperson an öffentlichen Volks-, Berufs- oder Mittelschulen findet an Pädagogischen Hochschulen (PH) und/oder an Universitäten statt. Je nachdem, auf welcher Schulstufe später unterrichtet werden soll, dauert das Studium vollzeitlich zwischen drei und sechs Jahren. Ein Teilzeitstudium dauert entsprechend länger. Das Studium wird – je nach gewünschter Schulstufe – mit einem Bachelor oder Master inklusive Lehrdiplom abgeschlossen. Die erlangte Lehrbefähigung berechtigt in der Regel zum Unterrichten in der ganzen Schweiz.

Für die Zulassung zum Studium an einer Pädagogischen Hochschule wird in der Regel eine gymnasiale Maturität oder eine pädagogische Fachmaturität [1] verlangt. Personen mit anderer Vorbildung (Berufsmaturität, andere Fachmaturität, Fachmittelschulausweis oder eidg. Fähigkeitszeugnis mit mehrjähriger Berufserfahrung) werden ebenfalls zum Studium Vorschul- und Primarstufe sowie Sekundarstufe I zugelassen, wenn sie eine Ergänzungsprüfung bestehen. Zum Teil werden auch Studiengänge für Quereinsteiger/innen angeboten. Es lohnt sich, dafür die Websites der einzelnen Hochschulen zu konsultieren oder direkt nachzufragen.

Wer an öffentlichen Schulen ausschliesslich Sprachen unterrichtet, tut dies in der Regel auf der Sekundarstufe II.

Lehrpersonen an öffentlichen Schulen, die ihr Handlungsrepertoire auf das Unterrichten von Deutsch als Zweitsprache (DaZ) ausdehnen möchten, finden Weiterbildungsangebote an verschiedenen Pädagogischen Hochschulen. Diese schliessen in der Regel mit einem Certificate of Advanced Studies CAS ab.

Die Auswahl und Ausbildung von Lehrpersonen, welche an der Volksschule für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund das fakultative Fach «Heimatliche Sprache und Kultur» HSK unterrichten, werden von privaten Trägerschaften (Botschaften, Eltern- und Kulturvereine etc.) organisiert. Für den HSK-Unterricht ist nicht zwingend ein PH-Abschluss Voraussetzung. Einzelne Kurse für HSK-Lehrpersonen, z.B. Einführungen in das lokale Bildungssystem, werden jedoch auch an Pädagogischen Hochschulen angeboten.

Weiterführende Links

www.berufsberatung.ch/ph: Informationen zu den Pädagogischen Hochschulen in der Schweiz

www.swissuniversities.ch/themen/zulassung > Zulassung zu den Pädagogischen Hochschulen: Zulassungsbedingungen zu den verschiedenen Studienstufen an Pädagogischen Hochschulen

www.sprachenunterricht.ch: Informationsplattform zum Sprachenunterricht in den deutsch- und mehrsprachigen Kantonen der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein

www.hsk-info.ch: Interkantonales Handbuch zur Organisation von HSK-Unterricht (Heimatliche Sprache und Kultur)

[1] Die pädagogische Fachmaturität ermöglicht den direkten Zugang zum Studium der Vorschul- und Primarstufe, nicht aber zu den anderen Stufen.

© 2023 SDBB | CSFO – berufsberatung.ch

2 Sprachen unterrichten in der Erwachsenenbildung

Sprachlehrpersonen im Bereich der Erwachsenenbildung sind meist an privaten Bildungsinstituten tätig. Sie lehren eine, manchmal zwei Fremdsprachen (oft ihre Muttersprache/n) oder erteilen Deutsch als Zweitsprache für Zugewanderte (DaZ, DaF). Sie unterrichten Lerngruppen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen und Lernzielen. In einigen Kursen kann es darum gehen, eine Sprache als Vorbereitung für eine Ferienreise zu erlernen, in anderen Gruppen wird auf internationale Sprachprüfungen hingearbeitet. Fortgeschrittene Kursteilnehmer/innen üben gern in Konversationskursen.

Die Sprachlehrpersonen vermitteln nicht nur eine Sprache, sondern bringen ihren Kursteilnehmenden auch den jeweiligen Kulturkreis näher. Durch ihren Unterricht tragen sie zum gegenseitigen Verständnis zwischen verschiedenen Kulturen bei.

Private Bildungsinstitutionen legen die Anforderungen an ihre Unterrichtspersonen selbst fest. Je nach Bildungsinstitution, bei welcher man sich als Sprachlehrer/in bewirbt, werden unterschiedliche Zertifikate verlangt. Vorausgesetzt wird meist die Sprachbeherrschung auf Muttersprach-Niveau C2, teils genügt das Niveau C1 (siehe **www.europaeischer-referenzrahmen.de**). Längere Aufenthalte im entsprechenden Sprachgebiet werden empfohlen.

Ausbildungen für Sprachlehrpersonen an privaten Institutionen bieten Volkshochschulen, Migros-Klubschulen, die Schule für Angewandte Linguistik SAL und weitere Privatschulen an, aber auch Hochschulen (Universitäten, Zürcher Fachhochschule). Je nach Schule und Niveau dauern die Ausbildungen unterschiedlich lange und haben unterschiedliche Preise.

Wer bereits als Lehrperson in der Erwachsenenbildung arbeitet, findet bei den erwähnten Schulen auch diverse Weiterbildungsangebote, z.B. für Fremdsprachendidaktik oder Alphabetisierung im DaF/DaZ-Unterricht für Erwachsene.

2.1 Ausbildungen und Anbieter/innen

Es gibt generelle Erwachsenenbildungszertifikate und solche, die spezifisch auf den Sprachunterricht ausgerichtet sind. Man kann beispielsweise grundsätzlich mit einem generellen SVEB-Zertifikat auch Sprachen unterrichten. Die auf den Sprachunterricht ausgerichteten Zertifikate enthalten jedoch noch einen spezifisch sprachbezogenen Zusatz.

Daneben existieren spezifische Zertifikate für das Unterrichten einzelner Sprachen. Nachfolgend eine Übersicht über Zertifikate und Ausbildungen, einerseits für sprachübergreifende, andererseits je für die am häufigsten nachgefragten Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch sowie Spanisch. Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die vorbereitenden Kurse der verschiedenen Anbieter-Organisationen unterscheiden sich hinsichtlich Zulassungsvoraussetzungen, Dauer, Preis und Abschlussmöglichkeiten. Aktuelle Angaben dazu sind auf den jeweiligen Websites zu finden.

© 2023 SDBB | CSFO – berufsberatung.ch

2.2 Sprachenübergreifende Abschlüsse

Zertifikat	Informationen	Anbieter
EUROLTA	Das von der International Certificate Conference (ICC) entwickelte EUROLTA Framework ist ein europaweites Referenzsystem für die Aus- und Weiterbildung von Sprachkursleitenden. EUROLTA (European Certificate in Language Teaching to Adults) ist eine international anerkannte Zertifizierung. Das EUROLTA-Zertifikat wird im Rahmen des fide-Abschlusses «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich» anerkannt. **Weiterführende Links** www.icc-languages.eu/eurolta	**Flying Teachers** www.flyingteachers.ch > für Lehrpersonen > SVEB/EUROLTA Zertifikate **Klubschule Migros** www.klubschule.ch > Angebote > Ausbildung der Ausbildenden > Angebote für Sprachkursleitende > SVEB/EUROLTA-Zertifikat Ausbilder*in Sprachen
fide	fide steht für «Français, Italiano, Deutsch in der Schweiz», das Schweizer Programm zur Förderung der sprachlichen Integration von Migrantinnen und Migranten. Das fide-Zertifikat als «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich» setzt einen Praxisnachweis sowie Modulatteste in folgenden Kompetenzbereichen voraus: «Bildungsarbeit mit Erwachsenen», «Fremd- und Zweitsprachendidaktik», «Migration und Interkulturalität» sowie «szenariobasierter Unterricht nach den fide-Prinzipien». Bestehende Diplome und/oder langjährige Erfahrung können angerechnet werden. **Weiterführende Links** www.fide-info.ch > fide > Was ist fide? www.fide-info.ch > fide > Schulung und Beratung www.fide-info.ch > Weiterbildung > Äquivalenzen	**ECAP** www.ecap.ch > Ausbildung für Ausbildende **Flying Teachers** www.flyingteachers.ch > Für Lehrpersonen > fide-Ausbildung **Klubschule Migros** www.klubschule.ch > Angebote > Angebote für Sprachkursleitende **Schule für Angewandte Linguistik** www.sal.ch >Aus- und Weiterbildungen Sprachkursleitende > fide
SVEB	Der Schweizerische Verband für Weiterbildung (SVEB) stellt verschiedene Zertifikate zur Lehrbefähigung aus, u.a. auch für den Sprachunterricht. Das gebräuchlichste SVEB-Zertifikat ist die Stufe 1 «Ausbilder/in (Durchführung von Lehrveranstaltungen)». Um dieses Zertifikat zu erlangen, muss man das Modul 1 bei einem Schweizer Weiterbildungsanbieter absolvieren sowie einen Praxisnachweis erbringen. **Weiterführende Links** www.alice.ch > Professionalisierung > Erwachsenenbildung als Beruf > AdA-Baukastensystem > Stufe I: SVEB-Zertifikate Ausbilderin/Ausbilder	**ECAP** www.ecap.ch > Ausbildung für Ausbildende > SVEB-Zertifikat Kursleiter/in **Klubschule Migros** www.klubschule.ch > Angebote > Ausbildung für Ausbildende > SVEB-Zertifikate

2.3 Abschlüsse für das Unterrichten einzelner Sprachen

Abschluss	Informationen	Anbieter
Deutsch		
SVEB-Zertifikat mit Option auf Sprachkursleiter/in fide	Der berufsbegleitende Lehrgang IDIconTOTO richtet sich an Personen, die DaF/DaZ unterrichten oder es in Zukunft tun möchten. Der Lehrgang führt zum «SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder: Durchführen von Lernveranstaltungen». Wird zusätzlich zu den beinhaltenden fide-Module FZD und MI das Modul SBU besucht, führt der Lehrgang zur Qualifikation «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich».	**K5kurszentrum** www.k5kurszentrum.ch > Weiterbildung > IDIconTOTO
Bachelor und Master an Hochschulen	Die Universität Freiburg bietet Studienprogramme im Bereich DaF/DaZ an, die mit einem Bachelor of Arts (als Nebenfach) bzw. Master of Arts abgeschlossen werden. Der an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW angebotene Bachelorstudiengang Sprachliche Integration qualifiziert ebenfalls für den DaF/DaZ-Unterricht. **Weiterführende Links** www.akdaf.ch Arbeitskreis Deutsch als Fremdsprache in der Schweiz	**Universität Freiburg** www.unifr.ch > Studium > Studienangebot > Das gesamte Studienangebot > Mehrsprachigkeit und Fremdsprachendidaktik > Deutsch als Fremdsprache **Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften** www.zhaw.ch/linguistik > Studium > Bachelor Sprachliche Integration
Französisch		
DPAFP-FLE **DAEFLE**	Die Alliance Française de Paris bietet online und via Präsenzunterricht in Paris diverse Möglichkeiten, sich für eine Unterrichtstätigkeit in Französisch als Fremdsprache zu qualifizieren, wie beispielsweise: • Diplôme Professionnel de l'Alliance Française Paris Ile-de-France en Français Langue Étrangère (DPAFP-FLE) • Diplôme d'Aptitude à l'Enseignement du Français Langue Étrangère (DAEFLE)	**Alliance Française de Paris** www.alliancefr.org > Enseigner le français www.alliancefr.org > Enseigner le français > DPAFP-FLE www.alliancefr.org > Enseigner le français > Tout sur le DAEFLE
Bachelor und Master an Hochschulen	Die Universitäten der Romandie bieten Studienprogramme im Bereich Français Langue étrangère FLE an, die mit einem Bachelor und/oder Master of Arts abgeschlossen werden können. **Weiterführende Links** www.fle.fr Informationsseite über die «Centres de Français langue etrangère en France», Mitglied des Conseil Européen des Langues	**Universitäre Hochschulen Fribourg, Genf, Lausanne, Neuchâtel** www.berufsberatung.ch/franzoesistik

Abschluss	Informationen	Anbieter
Italienisch		
CEDILS DITALS DILS	Die DITALS-Zertifikate qualifizieren spezifisch für den Unterricht in Italienisch als Fremdsprache (Certificazione di competenza in didattica dell'italiano a stranieri).	**DITALS** **www.ditals.com > certificazioni L2 > ditals**
Englisch		
CELTA DELTA	Das Cambridge English Teaching Framework umfasst vier Entwicklungsstufen der Lehrbefähigung: Foundation, Developing, Proficient and Expert. Diesen Stufen sind entsprechende Kurse, Unterlagen und Zertifikate zugeordnet. Z.B.: • Certificate in Teaching English to Speakers of Other Languages (CELTA) • Diploma in Teaching English to Speakers of Other Languages (DELTA) **Weiterführende Links** **www.cambridgeenglish.org > Teaching English**	**Academia Languages** **www.academia-languages.ch > Lehrerausbildung > Ausbildung zur Englischlehrperson CELTA** **Flying Teachers** **www.flyingteachers.ch > für Lehrpersonen > Cambridge English Zertifikate**
Spanisch		
Máster Universitario en Enseñanza de ELE	Das Institut Cervantes bildet Spanischlehrkräfte für die Erwachsenenbildung aus – vom Einstiegskurs bis zum Máster Universitario en Enseñanza de ELE (Español como Lengua Extranjera)	Institut Cervantes **www.cervantes.es > Aprender y enseñar > Formación de profesores**

Swissdoc Nr. 7.710.16.0